



Bericht des Schatzmeisters über das Jahr 2019



Situation 2019

Was auf der Generalversammlung 2019 bereits berichtet wurde, ist auch so zum Jahresende eingetreten. Durch die Erhöhung der Personalkosten, u. a. bedingt durch die qualitative und quantitative Veränderung der Geschäftsstelle, ist das Jahresergebnis seit langem mal wieder negativ. Es lag bei -16.241,31 EUR gegenüber einem Vorjahresgewinn von 6.108,71 EUR.

Vor diesem Hintergrund wurde auf der Versammlung auch die Beitragserhöhung beschlossen, die diese Mehrkosten im zweiten Halbjahr hat, bzw. auch in den Folgejahren kompensieren soll.

Diese Beitragserhöhung, aber auch Zuschüsse oder Spenden, die gezielt für zusätzliche Ausgaben in 2019 dem TUS 07 zur Verfügung gestellt wurden, haben bei den Einnahmen ebenfalls zu einem deutlichen Plus geführt. Einige der Spenden sind aber auch für Anschaffungen, die erst in 2020 zu Ausgaben führen werden, wie z. B. die Tumbling-Bahn für die Turnabteilung und das Abstellhäuschen für den Feidiek.

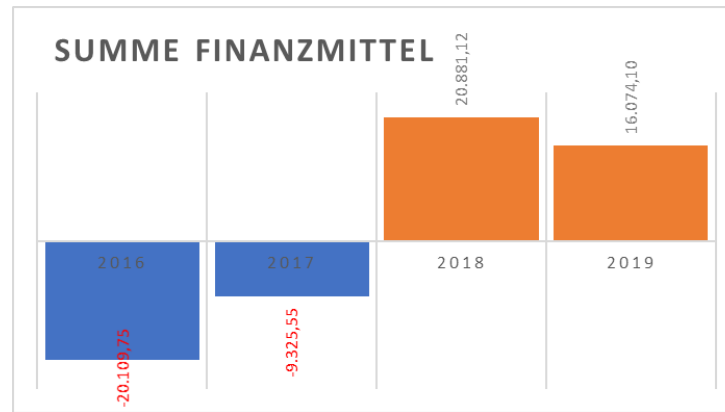
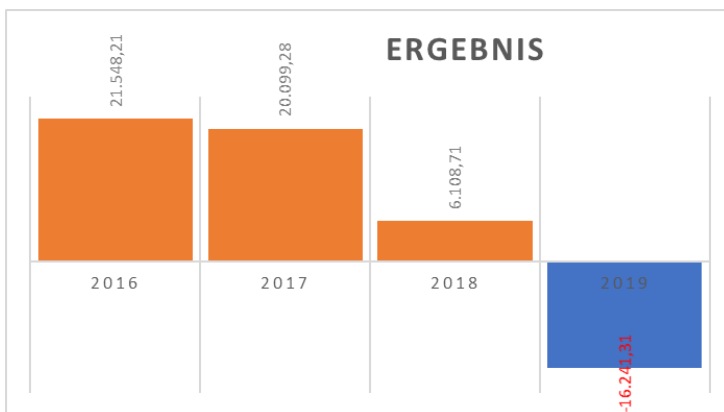
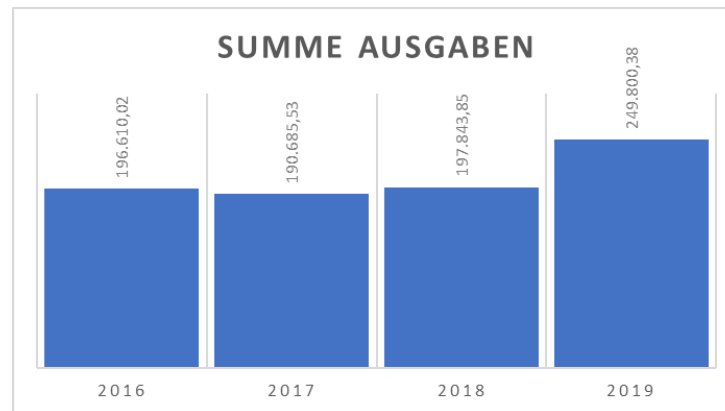
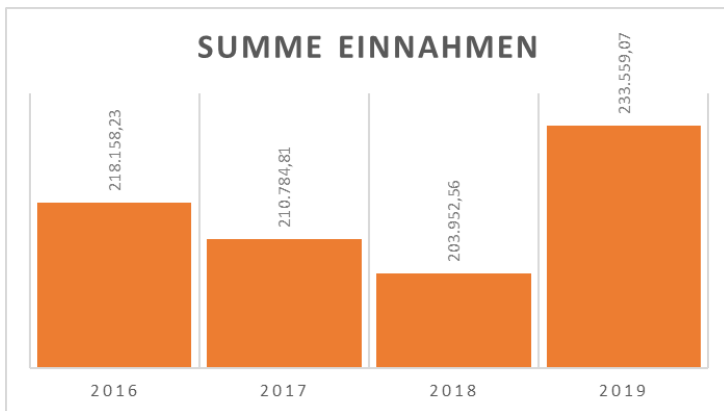
Aber auch bei den Kosten für Übungsleiter und den Sachkosten hatten wir im Vergleich zu den Vorjahren Erhöhungen. Bei den Übungsleiteraufwendungen ist dies u. a. durch den Wechsel der Sendenhorster Turner und Turnerinnen nach Freckenhorst und der damit verbundenen höheren Trainingsintensität verbunden. Auch das Landesturnfest 2019 in Hamm hat höhere Aufwendungen mit sich gebracht, die aber größtenteils durch Zuschüsse gedeckt wurden.

Ebenfalls haben erhöhte Anschaffungen für Spiel- und Trainingsartikel in 2019 das Ergebnis belastet, da viele notwendigen Utensilien in diesem Jahr angeschafft wurden. Teilweise wurden auch TUS-Artikel angeschafft, die erst zu Einnahmen in den Folgejahren führen.

Durch die im Ergebnis enthaltenen Abschreibungen und noch nicht ausgabewirksamen Forderungen und Verbindlichkeiten hat sich der Finanzmittelbestand (Summe aus Guthaben auf Konten und in Barkassen abzüglich der noch zu bedienenden Darlehen) „nur“ um 4.807,02 EUR reduziert bei einem Vorjahresaufbau von 30.206,67 EUR.



Entwicklung seit 2016





Situation 2020

2020 war natürlich ein außergewöhnliches Jahr mit besonderen Herausforderung bei den Finanzen. Auf der einen Seite sind zwar viele Ausgaben durch geringere Übungsleiter- und Anschaffungskosten reduziert worden, oder sogar weggefallen, auf der anderen Seite haben wir aber auch Einnahmefälle bei Spenden, Bewirtungs- und Werbeeinnahmen. Zusätzlich hatten wir entschieden Mitgliedsbeiträge im 3. Quartal zu reduzieren und angeboten, Mitgliedern, die besonders von Einnahmefällen betroffen sind, die Beiträge zu erlassen.

Weitere Förderungen, wie z. B. Kurzarbeitergeld oder zusätzliche Mittel von LSB und KSB wurden in Anspruch genommen, bzw. wurden uns zur Verfügung gestellt, um die Fixkosten, wie z. B. Mieten, Verbandsabgaben, Versicherungen, Beiträge und Lohn weiterhin zu bezahlen.

Auch den Gewerbetreibenden in Freckenhorst, die uns jahrelang gesponsert haben, wollten wir in dieser Situation beistehen und haben für unsere Mitglieder die Möglichkeit geschaffen, Gutscheine der Freckenhorster Werbegemeinschaft im Wert von 25 EUR für 20 EUR zu erhalten.

In Summe konnten wir die finanzielle Situation für den TUS 07 daher stabil halten, auch wenn die Herausforderungen in 2021 nicht weniger werden, da z. B. Veranstaltungen, wie die Volksbank Hallenkreismeisterschaft [HKM] nicht stattfinden kann. Durch den erneuten Lockdown im November, mit dem Verbot der Sportausübung in den Hallen, wie auch auf den Sportplätzen, haben wir wieder reduzierte Ausgaben bei Übungsleitern und Sportangeboten, so dass wir die weitere finanzielle Entlastung unserer Mitglieder auch in 2021 im Blick haben.